Aufgabe 3: Ursache-Wirkungszusammenhänge zwischen strategischen Zielen identifizieren

3.1 Erfolgsfaktoren zu strategischen Zielen aggregieren

In einer Diskussion mit allen Teilnehmern der Gruppe werden die Erfolgsfaktoren zu strategischen Zielen zusammengefasst. In ADOscore werden die strategischen Ziele in das Erfolgsfaktorenmodell eingetragen.

Dann wird ein Ursache-Wirkungsdiagramm erstellt. Die Perspektiven und strategischen Ziel können automatisch aus dem Erfolgsfaktorenmodell übernommen werden (Menü "BSC-Aktionen").

3.2 Ursache-Wirkungszusammenhänge identifizieren

Im nächsten Schritt werden die Abhängigkeiten der strategischen Ziele analysiert, gewichtet und in das Ursache-Wirkungsmodell eingezeichnet.

Ein Beispiel ist die positive Abhängigkeit der Mitarbeiterproduktivität von der Mitarbeiterzufriedenheit. Die Ursache-Wirkungszusammenhänge können auf Annahmen basieren, deren Richtigkeit sich erst im praktischen Einsatz der BSC erweisen wird. Sie können aber auch logisch, statistisch oder mathematisch begründet sein.

Bei der Identifikation ist zu berücksichtigen, dass die Richtung der Perspektiven eingehalten werden sollte – die Zusammenhänge deuten in Richtung der Finanzen.

Dabei sollte man von oben nach unten gehen und sich die Frage stellen, wie ein Ziel beeinflusst wird und nicht von unten nach oben, gehend fragen, worauf sich ein Ziel x alles auswirkt.

